

SPD im Kreis Offenbach, Donnerstag, 26. April 2018

Corrado Di Benedetto (SPD): Schwarz-Grün muss endlich Weg für ein Einwanderungsgesetz freimachen

In der heutigen Parlamentsdebatte hat der integrationspolitische Sprecher der SPD-Fraktion im Hessischen Landtag, Corrado Di Benedetto, die schwarz-grüne Koalition aufgefordert „endlich den Weg für ein modernes Einwanderungsgesetz für Deutschland frei zu machen. Es ist an der Zeit, dass die schwarz-grüne Landesregierung ihre bisherige Blockadehaltung aufgibt und konstruktiv in Bund und Land an einem zukunftsweisenden Gesetzeswerk mitarbeitet, auf das unser Land so dringend angewiesen ist.“



Es sei völlig unverständlich, dass bis zum heutigen Tage die schwarz-grüne Koalition in Hessen sich diesbezüglich nicht einigen könne. „Dies ist in Anbetracht der anstehenden Herausforderungen in den Bereichen Migration, Integration und Arbeitsmarkt schlichtweg absurd und unverantwortlich,“ so der SPD-Politiker.

„Deutschland wird im nächsten Jahrzehnt massiv vom demographischen Wandel betroffen sein, was die deutsche Wirtschaft, die Sozial-, Gesundheits-, und Rentensysteme vor enorme Herausforderungen stellen wird. Einwanderung allein aus der Europäischen Union wird in vielen Branchen und Mangelberufen nicht ausreichen. In den nächsten zehn Jahren verliert Deutschland über sechs Millionen Erwerbstätige. Daher ist unser Land auf die Einwanderung qualifizierter Fachkräfte aus dem Ausland angewiesen. Deutschland braucht schnellstens ein transparentes Einwanderungsgesetz, das gezielt den Zuzug von Arbeitskräften steuert. Darum fordere ich die schwarz-grüne Landesregierung auf, die Interessen unseres Landes Hessen über die ihres Koalitionsfriedens zu stellen und aus Verantwortung für ganz Deutschland ernsthaft an einem Einwanderungsgesetz mitzuarbeiten“, so Di Benedetto.